

## NACHRICHTEN

### JUGENDSCHUTZ

#### Polizei stellt Alkohol und Zigaretten sicher

**Bad Säckingen** – Mit Unterstützung des Polizeipräsidiums Einsatz hat das Polizeirevier Bad Säckingen am Dienstag gezielt Jugendschutzkontrollen im Stadtgebiet von Bad Säckingen durchgeführt. An bestimmten Orten wurde mit den Jugendlichen das Gespräch gesucht und sie wurden überprüft, heißt es im Polizeibericht. Hierbei wurden mehreren Minderjährigen Zigarettenpackungen abgenommen. In einem Fall sei ein leeres Minigrüptchen mit Marihuanaresen sowie eine Flasche Whiskey sichergestellt worden. Zwar versuchten laut Polizei mehrere Jugendliche, sich der Polizeikontrolle zu entziehen, alle Kontrollierten verhielten sich aber friedlich und kooperativ. Die Eltern werden über die polizeilichen Maßnahmen informiert.

### SLOWUP

#### Verkehrsbehinderung durch Massen-Event

**Bad Säckingen/Hochrhein** (msbn) Wegen des 16. Slowup Hochrhein am Sonntag, 16. Juni, kommt es für motorisierte Verkehrsteilnehmer aufgrund von Straßensperrungen in der Zeit von 9 Uhr bis 18.30 Uhr zu erheblichen Behinderungen. Gesperrt sind die L 154 und B 34 zwischen dem Bahnhof Laufenburg-Ost und der Eggbergkreuzung Bad Säckingen. Ebenfalls dicht ist das A 98-Teilstück zwischen Grunholz und Murgrothaus. Die Rheinbrücke in Laufenburg mit Grenzübergang in die Schweiz ist von der Veranstaltung nicht betroffen und kann benutzt werden. Allerdings ist auch die Straße zwischen Laufenburg/CH und Stein für den motorisierten Verkehr nicht befahrbar. Für den Durchgangsverkehr wird eine weiträumige Umleitungsstrecke über Hochsal, Rotzel, Oberwihl und Rickenbach nach Bad Säckingen eingerichtet. Diese ist ausgeschildert. Die Slowup-Teilnehmer werden gebeten, die Parkplätze in den Gewerbegebieten in Laufenburg, im Laufenpark und in der Andelsbachstraße zu benutzen. In Bad Säckingen sollten die verfügbaren öffentlichen Parkplätze genutzt werden. In der Zeit der Sperrung verkehren auch keine Busse zwischen Laufenburg und Bad Säckingen. Der Zugverkehr ist jedoch nicht von der Veranstaltung betroffen. Teile der Gemeinden Laufenburg, Murg und Bad Säckingen werden für die Dauer der Streckensperrung nur eingeschränkt oder gar nicht erreichbar sein.



#### Besuch aus Amerika ist immer noch da

**Überwintert:** Sie ist noch da, die Schildkröte in der Nähe des Bootshauses. Wir haben bereits vergangenes Jahr über den Einwanderer aus Amerika berichtet. Die Rotwangenschmuckschildkröte hat den Winter offenbar gut überstanden und wohnt noch an derselben Stelle am Rhein wie vergangenen Sommer. Auch die Kollegen Enten sind noch da in direkter Nachbarschaft zur Schildkröte, die, wie so häufig, auf einem der Baumstämme sitzt und sich sonnt. Experten haben vermutet, dass die hierzulande nicht heimische Schildkröte vermutlich ausgesetzt wurde. BILD: KARL BRAUN

## Darum sind Betrüger so erfolgreich

Psychiater Christoph Bielitz erklärt, wie perfide Gauner vorgehen und warum gerade Senioren so gefährdet sind. Er weiß, dass Betrüger sich ganz bewusst bestimmte Personen aussuchen

### Zur Person

**Professor Christoph Bielitz** ist ärztlicher Direktor des Sigmazentrums Bad Säckingen. Das Sigmazentrum ist eine private Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Der promovierte Mediziner Bielitz ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Naturheilverfahren, Suchtmedizin.



Erwachsener, der müde oder körperlich geschwächt ist, lässt sich leichter etwas von einem anderen Menschen suggerieren, also vorschlagen oder sozusagen weismachen. Wenn dann keine Abgrenzung erfolgt, resultieren die erfolgreiche Beeinflussung und ein fremdbestimmtes Denken, Fühlen oder Handeln. Kinder sind noch leichter zu beeinflussen, weil sie alles aufsaugen, wie ein nasser Schwamm.“

FRAGEN: MARION RANK

**Der Betrug:** Täglich werden Menschen von Betrügern mit üblen Tricks abgezockt. Außenstehende registrieren mitunter kopfschüttelnd: Wie konnte der sich so über den Tisch ziehen lassen? Hat der denn nichts gemerkt? Wer nicht in einer solchen Situation steckt, weiß nicht, welche psychischen Mechanismen hier greifen. Erst kürzlich haben Gauner einem Bad Säckinger Senior 11 000 Euro abgeknöpft.

### Ein Polizei-Profilierer erklärt die Tricks

Sie bieten unter anderem Hofreinigungen oder Dachrinnensanierungen zu überhöhten Preisen an, geben vor, der Enkel zu sein, bieten Pfusch zu Wucherpreisen an oder geben sich als falsche Polizisten aus. Die Betrüger gehören zu Banden, die meist straff organisiert sind. Beim Landeskriminalamt in Stuttgart beschäftigen sich eigene Ermittlungsgruppen mit den Fällen. Trotz aller Hinweise in den Medien und Präventionsveranstaltungen kommen die Betrüger seit Jahren durch. Wir haben bei Polizeikommissar Jürgen Spill nachgefragt, er ist Profiler beim Referat Prävention und beschäftigt sich mit Fallanalyse.

**1** Wie schaffen es die Täter immer wieder, mit ihren perfiden Betrugsnetzen durchzukommen? „Sie machen das durch geschicktes, professionelles Vorgehen und mit Überumpelungstaktik. Die Opfer kommen nicht groß zum Nachdenken, sie werden förmlich eingelullt. Vertrauen wird aufgebaut, sodass Zweifel oder die normale Skepsis, die jeder Mensch hat, erst gar nicht aufkommen. Wir wissen nicht, ob sie geschult werden. Die Täter sind optisch nicht auffallend, haben ein europäisches Aussehen, sind höflich, bestimmt, clever und redegewandt.“

**2** Warum fallen vor allem ältere Menschen immer wieder darauf herein? „Senioren sind meist anders aufgewachsen und erzogen worden, sind oft unbedarfter, gutgläubiger und hilfsbereiter. Und durch das geschickte Vorgehen der Betrüger sind die Senioren, beispielsweise beim Enkeltrick, überzeugt, die Person am Telefon zu kennen, obwohl das Hirn sagt, den kann ich nicht kennen.“

**3** Welche Betrugsfälle zielen hauptsächlich auf ältere Menschen oder Senioren ab? „Außer dem Enkeltrick ist es oft auch der falsche Polizist. Er ruft an, fragt die potenziellen Opfer, ob sie wüssten, dass in der Nachbarschaft eingebrochen wurde. Er erzählt, dass die Täter gefasst, bei ihnen ihre Adresse gefunden wurde und somit zu Hause nichts mehr sicher sei. Der angebliche Polizist bietet an, alle Wertgegenstände in Verwahrung zu nehmen. Ein Normalsterblicher kommt auf solche Ideen nicht. Zudem sind auch die Telefonnummern, die auf dem Telefondisplay angezeigt werden, falsch. Sie führen beispielsweise direkt zu einer Dienststelle der Polizei, zeigen die Notrufnummer an oder den ADAC in München. Für Computerspezialisten ist das technisch möglich.“

**4** Warum kommen so viele Betrugsnetze eigentlich nicht zur Anzeige? „Es gibt meistens eine Riesenhemmschwelle bei den Betroffenen. Erst wenn die Täter weg sind, realisieren die Opfer, was eigentlich passiert ist. Das Ganze ist ihnen peinlich, vor allem innerhalb der Familie. Wir raten aber jedem, so etwas bei der Polizei anzuzeigen. Auch selbst dann, wenn jemand nicht auf eine Betrugsnetze hereingefallen ist, sollte er den Vorgang melden und so dazu beitragen, dass die Betrüger vielleicht gefasst werden können. Diese Betrüger sind reisende Täter, die darauf bauen, dass sowohl die Täterbeschreibung, wie auch die Beschreibung des benutzten Fahrzeuges nicht gut genug ist. Fahrzeug sowie Kennzeichen werden gewechselt.“ (mara)

ANZEIGE

may

GENIESSE DAS LEBEN.

May Summer

WALDSHUT  
BAD SÄCKINGEN

Erfrischung gefällig? Dann lösen Sie dieses Coupon bei uns ein. Nach Vorlage dieses Coupons erhalten Sie ein leckeres Eis aus unserem Café Friedrich's. Gültig vom 13. bis 28. Juni 2019